

Erledigt

MacPro1,1 - Was kann man damit noch machen?

Beitrag von „chipchip“ vom 25. Dezember 2016, 17:37

Hallo!

Nach dem klasse Support für mein erstes Hackintosh-Projekt nun folgende Frage. Es steht bei mir noch ein alter MacPro1,1 mit den folgenden Spezifikationen rum:

Dual-Core Intel Xeon

Prozessorgeschwindigkeit: 2,66 GHz

Anzahl der Prozessoren: 2

Gesamtzahl der Kerne: 4

L2-Cache (pro Prozessor): 4 MB

Speicher: 2 GB (4x512 MB DDR2)

Busgeschwindigkeit: 1,33 GHz

NVIDIA GeForce 7300 GT:

Chipsatz-Modell: NVIDIA GeForce 7300 GT

Typ: GPU

Bus: PCIe

Steckplatz: Slot-1

PCIe-Lane-Breite: x16

VRAM (gesamt): 32768 MB

Bis auf die Lüftersteuerung funktioniert noch alles einwandfrei, nur ist er unendlich langsam und da nur 10.6.8. drauf läuft, lassen sich auch keine aktuellen Programme mehr installieren. Ich bin etwas ratlos, was ich damit jetzt noch machen kann. Arbeitsspeicher ist unbezahlbar, ob eine SSD noch was bringt weiß ich nicht.....

Daher die folgende Frage: kann man aus dem MacPro noch was weiterbenutzen und vielleicht 300 oder 400€ reinstecken, so dass es zumindest für ein flüssiges Officeerlebnis und im Internetsurfen und ab und zu ein paar kleine Photoshop-Sachen reicht!? Der Prozessor z.B. scheint mir ja garnicht mal so schlecht zu sein - kann man den ausbauen und weiternutzen?

Beitrag von „Nio82“ vom 25. Dezember 2016, 17:51

Ich würde sagen, du kannst das Gehäuse als Grundlage für ein Casemodding nehmen. Sprich, das Gehäuse Umbauen so das PC Hardware rein passt & dir dann für 400,-/450,- € einen, kompletten aus Neuteilen bestehenden, Office/Internet Hacki zusammenbauen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Dezember 2016, 17:53

Kann man da nicht eine gebrauchte HD 5770 nachrüsten?

Beitrag von „the|Gamer“ vom 25. Dezember 2016, 18:45

Ein Kumpel hat einen als Maschine im Tonstudio stehen. Er hat zwei QuadCore Xeons drin, eine SSD, zwei dicke Platten und ne HD7xxx und als OS ist Yosemite installiert mittels SFOTT-Patch. Er muss nur ab und an die Original GPU einsetzen um den Bootscreen zu sehen.

Da er totaler Laie in dem Gebiet ist, bringt er ihn mir ab und an zum upgraden vorbei. Das letzte mal vor einem Jahr, das Upgrade auf Yosemite.

Grüße

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Dezember 2016, 19:00

Wir haben da auch noch den einen oder anderen im Forum, der Dir zu dem Teil mit modernen Systemen einiges mehr erzählen kann, [@Einhorn](#) z.B.. Also nicht nur das Gehäuse, sondern der ganze Rechner taugt noch was!

Beitrag von „DaTec“ vom 25. Dezember 2016, 19:04

Also ich habe einen mit zwei CPU 2x x5365 Quad Core und 32GB ran so wie einer GTX 660 Uhr Yosemite und er läuft gut inklusive SSD

Beitrag von „Einhorn“ vom 26. Dezember 2016, 22:01

Wie erwähnt habe ich einen MacPro1,1 2x3,0GHz am Laufen und bin sehr zufrieden damit, ist ja auch noch richtig schnell. El Capitan ist damit machbar und läuft sehr gut und absolut störungsfrei. Grafikkarte ist eine HD5770 vom PC, also ohne Startbildschirm... Natürlich kann man auch eine originale MacPro Grafikkarte kaufen, die kostet halt das Fünffache.

El Capitan ist recht einfach zu installieren, wenn du einen 'normalen' aktuellen Mac hast Ich habe dazu auf einem MacPro auf eine SSD El Capitan installiert, danach das Boot.efi ausgetauscht gegen dasjenige von PikerAlpha et voilà... Läuft...

Ich bin bis Sylvester außer Haus, kann aber gerne nach Rückkehr nochmals beschreiben wie und wo das Boot.efi getauscht werden muß (an zwei Stellen mit dem Terminal).

Bei El Capitan ist definitiv Schluss, Sierra geht schon wegen des Prozessors nicht (mehr). Aber sonst geht alles, auch iMessages und FaceTime.

Kosten für ein Upgrade: SSD 80EUR (256GB)

gebrauchte Grafikkarte 8800GT oder 5770 30-40 EUR

Speicher: unbedingt!!

Ich glaube, man kann auch Server-RAMS nehmen, die nicht von Apple selber stammen.

Kosten für 4x 4GB ca. 120EUR.

Für Office und Internet vollkommen ausreichend, für Photoshop kann ich es nicht abschätzen. Mit 2x 2,66GHz dürfte er aber nicht so arg viel langsamer sein als meiner.